



Zukunftsmuseum

Was Menschen berührt.

Machen
Sie mit!

Stark für Bayern.

Der Europäische Sozialfonds.



EUROPÄISCHE UNION
EUROPÄISCHER SOZIALFONDS

ESF IN BAYERN
WIR INVESTIEREN IN MENSCHEN

Sehr geehrte Damen und Herren,



Sie nehmen an einer Maßnahme teil, die der Europäische Sozialfonds (kurz: ESF) finanziell unterstützt. Dank dieser Förderung können Sie neue Kenntnisse erwerben und somit Ihre Chancen am Arbeitsmarkt erhöhen.

Der ESF hilft bereits seit vielen Jahrzehnten, Menschen in ganz Europa zu qualifizieren, damit diese eine bessere berufliche Perspektive bekommen.

Die Projekte, die vom ESF gefördert werden, sind dabei so vielfältig wie das Berufsleben selbst. Sie greifen Themen wie berufliche Neu- und Umentorichtung, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Aus- und Weiterbildung, Frauen in Führungspositionen, Mitarbeiterqualifikation, soziale Integration und berufliche Eingliederung von benachteiligten Menschen (z. B. mit Migrationshintergrund, einer Behinderung oder psychischen Erkrankung) auf.

Ganze 630 Millionen Euro investiert Bayern im Zeitraum von 2007 bis 2013 in Qualifizierungs- und Arbeitsmarktprojekte. Davon werden die Hälfte, rund 310 Millionen Euro, vom ESF kofinanziert.

Auch im neuen Förderzeitraum 2014 bis 2020 bleibt das Investitionsvolumen des ESF in Bayern nahezu konstant. Damit können wir unsere Ziele weiterverfolgen und Beschäftigungsmöglichkeiten in Bayern verbessern, soziale Inklusion fördern, Armut bekämpfen sowie lebenslanges Lernen fördern.

Als Teilnehmerin oder Teilnehmer eines ESF-geförderten Projektes können Sie sich neue Qualifikationen aneignen und damit Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt aussichtsreich verbessern.

Dazu wünsche ich Ihnen beruflich wie privat viel Erfolg.



Emilia Müller, MdL
Staatsministerin

Der Europäische Sozialfonds leistet ganze Arbeit.

Der Europäische Sozialfonds (ESF) ist das bedeutendste Förderinstrument der Europäischen Union, um die Arbeitslosigkeit zu bekämpfen und die Beschäftigung zu fördern.

Der ESF unterstützt Projekte in ganz Europa mit dem Ziel, Menschen für den jeweiligen Arbeitsmarkt zu qualifizieren. So wird gewährleistet, dass Menschen eine Arbeit finden, ihren Arbeitsplatz sichern und sich an eine immer schneller verändernde Arbeitswelt besser anpassen können.

Gefördert werden strukturschwache Regionen, aber auch starke Standorte wie Bayern, die ihre internationale Führungsrolle behaupten und ausbauen wollen. Beiträge, die alle Mitgliedsstaaten entsprechend ihrer Leistungskraft einzahlen, verteilt der ESF bedarfsgerecht. So profitiert auch Bayern seit Jahrzehnten vom ESF – und sichert somit die „regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung“.

Der „ESF-Effekt“

Wenn Sie an einem ESF-Projekt teilnehmen, dann

- ▶ sind Sie besser qualifiziert und haben dadurch höhere Chancen auf einen Arbeitsplatz.
- ▶ erhöhen Sie durch eine fundierte Aus- und Weiterbildung die Chance auf eine berufliche Karriere und haben automatisch mehr Job-Sicherheit.
- ▶ haben Sie als Schülerin oder Schüler die Möglichkeit, sich zusätzliches Wissen anzueignen.
- ▶ eröffnen sich für Sie neue Perspektiven der Integration auf dem Arbeitsmarkt.



WUSSTEN SIE, DASS DER ESF IN BAYERN IN DER FÖRDERPERIODE 2007 BIS 2013

- ▶ bereits über 2.700 Projekte mit insgesamt 207 Millionen Euro gefördert hat?
- ▶ bisher über 440.000 Menschen in Bayern z.B. in Aus- und Weiterbildungsprojekten unterstützt hat?

Mehr Informationen finden Sie unter:
www.esf.bayern.de

Der ESF fördert Arbeit – und gute Projekte.

Sind Sie schon länger arbeitslos? Möchten Sie nach der Elternzeit wieder ins Arbeitsleben einsteigen? Fehlt Ihnen nach der Schule die berufliche Orientierung? Müssen Sie sich auf dem deutschen Arbeitsmarkt erst zurechtfinden? Möchten Sie trotz einer Behinderung oder psychischen Erkrankung stärker ins Arbeitsleben integriert sein? Der Europäische Sozialfonds (ESF) unterstützt Projekte zur Qualifizierung, Aus- und Weiterbildung sowie sozialen Integration und eröffnet so allen Menschen neue Perspektiven.

In Bayern gibt es drei Schwerpunkte, die der ESF verstärkt fördert.

Der ESF hilft, Arbeitsplätze zu sichern

Damit Bayern international wettbewerbsfähig bleibt, braucht es qualifizierte Fachkräfte und „gesunde“ Unternehmen, die sichere Arbeitsplätze bieten. Der ESF unterstützt hier vor allem kleine und mittlere Unternehmen (KMU) zu den Themen Mitarbeiterqualifikation, Vereinbarkeit von Familie und Beruf (Chancengleichheit), Innovation und demografischer Wandel.

Der ESF fördert den Nachwuchs

Gerade junge Menschen sollten die Chance auf einen guten Arbeitsplatz haben. Daher ist es wichtig, dass der Übergang von Schule zu Beruf gut gelingt, Schulabbrüche vermieden werden und genügend Arbeits- und Ausbildungsplätze vorhanden sind. Zudem wird auch der Ein-

Der ESF. Stark für Bayern.

44,3 Mio.*

**Arbeitsplätze
sichern**

163,7 Mio.*

**Nachwuchs
fördern**

89,6 Mio.*

**Benachteiligten
Chancen
eröffnen**

* Euro im Förderzeitraum 2007–2013 (gesamt: 297,6 Mio.)

stieg in eine gute (Hochschul-)Ausbildung und berufliche Karriere gefördert. Dazu zählt unter anderem die Erhöhung des Anteils von Frauen in Führungspositionen und typisch männlichen Ausbildungsberufen.

Der ESF eröffnet benachteiligten Menschen neue Chancen

Menschen, die schon lange arbeitslos sind, haben mit einer gezielten Fort- oder Weiterbildung mehr Chancen, einen Job zu finden. Auch Menschen mit Migrationshintergrund können beruflich noch stärker in den Arbeitsmarkt eingegliedert werden. Dies gilt ebenfalls für Menschen mit Behinderung oder psychischen Erkrankungen. Der ESF bezuschusst daher gezielt Projekte für benachteiligte Menschen in Bayern.

SIE MÖCHTEN WISSEN, WELCHE PROJEKTE VOM ESF GEFÖRDERT WERDEN?

Dann gehen Sie ins Internet:
www.esf.bayern.de

www.zukunftsinstitut.bayern.de



QR-Code mit dem Handy scannen und die Broschüre direkt unter www.esf.bayern.de lesen.



EUROPÄISCHE UNION
EUROPÄISCHER SOZIALFONDS

ESF in Bayern. Wir investieren in Menschen.
Diese Publikation wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration (StMAS) und des Europäischen Sozialfonds (ESF) finanziert.
www.esf.bayern.de



Wollen Sie mehr über die Arbeit der Bayerischen Staatsregierung erfahren?
BAYERN DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon 089 1222 20 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.



Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Soziales, Familie und Integration

Winzererstr. 9, 80797 München
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@stmas.bayern.de
Gestaltung: trio-group münchen
Bildnachweis: Frank Lübke
Druck: Druckerei Schmerbeck GmbH
Gedruckt auf umweltzertifiziertem Papier
(FSC, PEFC oder vergleichbares Zertifikat)
Stand: März 2014
Artikelnummer: 1001 0446

Bürgerbüro: Tel.: 089 1261-1660, Fax: 089 1261-1470
Mo. bis Fr. 9.30 bis 11.30 Uhr, Mo. bis Do. 13.30 bis 15.00 Uhr
E-Mail: Buergerbuero@stmas.bayern.de

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien, sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.